Eidgenössische Bundesbehörden für das Jahr 1829

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Regimentsbuch der Republik Bern**

Band (Jahr): **- (1829)**

PDF erstellt am: **13.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Eidgenössische Bundesbehörden für das Jahr 1829.

Präsident der Tagsatzung.

Seine Excellenz Herr Niklaus Rudolf von Wattenwyl, Amtsschultheiß der Stadt und Republik Bern.

Geheimer Rath des hohen Standes und Vororts Bern.

Se. Excell. Herr Niklaus Rudolf von Wattenwyl, Amtsschultheiß, Präsident.
Se. Excell. Herr Emanuel Friedrich Fischer, alt-Schultheiß.
Tit. Herr Bernhard Ludwig von Muralt, Seckelmeister.
— — Friedrich Niklaus von Mülinen, gewesener Schultheiß.
— — Ferd. B. Ludwig von Jenner, gewesener Seckelmeister.
— — Gottlieb Albrecht Steiger, Rathsherr.
— — Niklaus Bernhard von Dießbach, Rathsherr.

Eidgenössische Canzley.

Tit. Herr Mousson, aus Morsee, Burger von Zürich und Bern, Kanzler.
— — Joseph Karl Franz Amrhyn, von Luzern, Staatsschreiber.

Eidgenössische Militairaufsichtsbehörde.

Se. Excell. Herr Amtsschultheiß Niklaus Rudolf von Wattenwyl.
Tit. Herr Staatsrath Hs. Conrad Finsler, von Zürich, Eidgenössischer General-Quartiermeister und Generalmajor.

Tit. Herr L. J. Guiguer von Prangins, Eidgen. Oberst.
— — Joh. Herzog von Effingen, Eidgen. Oberst.
— — Hans Jak. Füßli, von Zürich, Eidgen. Oberst.
Sekretär, Herr Carl Franz Letter, von Zug, Major beym Generalstab.

Administratoren der Eidgenössischen Kriegsgelder.

(Nach dem Beschluß der Tagsatzung v. 13. u. 14. Aug. 1816.)

Tit. Herr Rudolf Ludwig Imhoff, von Bern, Mitglied des Großen Raths und des Finanzraths.
— — Rathsherr und Oberst Joh. Conrad von Muralt, von Zürich.
— — Seckelmeister Franz Bernhard Meyer von Schauensee, von Luzern.

Etat des Eidgenössischen Generalstabs mit 1stem Jenner 1829.

Rangliste.

Generalmajor.

Tit. Herr Hans Conrad Finsler, von Zürich. 1816

Eidsgenössische Obersten.

Tit. Herr C. J. Guiguer v. Prangins, Cant. Waadt. 1805
— Hans Jakob Füßli, von Zürich. 1813
— Rudolf v. Effinger von Kiesen, von Bern. 1813
— Johann Herzog, von Aarau. 1813
— Joh. Nepomuk von Schmiel, von Aarau. 1813
— Ludwig Girard, von Freyburg. 1815
— Hs. Caspar Heß von Wülflingen u. Zürich. 1815
— Karl May von Büren, von Bern. 1818
— Gaudenz von Salis-Seewis, von Chur. 1818
— Graf Ludwig von Pourtalès, v. Neuenburg. 1820
— Samuel Müret, von Morsee. 1823

Tit. Herr Joachim Forrer, von St. Gallen. 1824
— Rudolf von Büren, von Bern. 1824
— Ludwig Wurstemberger, von Bern. 1826
— Ludwig Pfyffer von Wyher, von Luzern. 1826
— Johannes Wieland, von Basel. 1826
— Wilhelm Heinrich Dufour, von Genf. 1827
— Salomon Hirzel, von Zürich. 1827
— Pankraz Ledergerw, von Wyl, Canton St. Gallen. 1828
— Joh. Rud. Steiger, von Bern. 1828

Eidgenössische Oberstlieutenants.

Tit. Herr Alexander von Freudenreich, von Bern. 1815
— Friedrich Hünerwadel, von Lenzburg. 1818
— Ludwig Tronchin von Lavigni, von Genf. 1818
— Graf Franchino Rusca, von Lauis. 1818
— Joh. Philipp Walther, von Vivis. 1820
— Salomon Hegner, von Winterthur. 1822
— Niklaus von Reynold, von Freyburg. 1822
— Emil von Scherer, von St. Gallen. 1822
— Graf Jos. Sury v. Büssy von Solothurn. 1823
— Benedikt Vischer, von Basel. 1823
— Heinrich Schinz, von Zürich. 1823
— Joh. Bapt. Pioda, aus dem Cant. Tessin. 1824
— Heinrich Pestalutz, von Zürich. 1826
— Karl Ludwig Tscharner, von Bern. 1826
— Heinrich Tronchin von Lavigny, von Genf. 1826
— Alexander Frossard, von Saugy. 1826
— Adrian von Riedmatten, von Sitten. 1826
— Joachim Müller, von Frauenfeld. 1826
— Theodor Ab-Yberg, von Schwyz. 1826
— Raget Abys, von Chur. 1826
— Melchior Meyer, von Zürich. 1828
— Ulrich von Planta, von Reichenau, Cant. Graubünden. 1828
— Eduard von Tugginer, von Solothurn. 1828
— David Zimmerlin, von Brittnau, Cant. Aargau. 1828

Eidgenössische Stabsadjutanten mit Majorsrang.

Tit. Herr	Alexander Roger, von Nyon.	1824
—	Gottfried von Mülinen, von Bern.	1824
—	Heinrich Cordey, von Yverdon.	1824
—	Karl Franz Letter, von Zug.	1825
—	Georg von Escher von Berg aus Zürich.	1825
—	F. Gedeon Audeoud, von Genf.	1827
—	Joh. Jakob Erb, von Thun.	1827

Eidgenössische Stabshauptleute.

Tit. Herr	Gottfried Polier, von Lausanne.	1808
—	August Ant. Theophil Rosset, von Lausanne.	1810
—	Joh. Conrad Zündel, von Schaffhausen.	1815
—	Xaver Schwytzer, jünger, von Luzern.	1820
—	David Nüscheler, von Zürich.	1820
—	Ludwig von Effinger, von Bern.	1820
—	Ludwig Folz, von Morsee.	1821
—	Philipp Rigot, von Begnins.	1822
—	Oktav Wielandy, von Genf.	1822
—	Florian Immer, von Neuenstadt.	1822
—	Friedrich von Pourtalès, von Neuenburg.	1823
—	Friedrich von Reynold, von Freyburg.	1823
—	Anton Buchwalder, von Delsberg.	1823
—	Friedrich Rothpletz, von Aarau.	1823
—	Konrad von Peyer, von Schaffhausen.	1823
—	Franz von Loys, von Lausanne.	1823
—	Georg Finsler, von Zürich.	1824
—	Heinrich von Edlebach von Zürich.	1824
—	Joh. Konrad Pestaluz von Zürich.	1824
—	Karl Saladin von Genf.	1824
—	Dominik Gmür, von Schännis.	1825
—	L. Rudolf Wurstemberger, von Bern.	1825
—	Karl von Tavel, von Bern.	1825
—	Friedrich Strauß, von Aarau.	1825
—	Edmund Daval, von Orbe.	1825
—	Adolf Marcuard, von Bern.	1826
—	Georg Maurice, von Genf.	1826

Tit. Herr Wilhelm Geigy, von Basel. 1826
— Renwart Göldlin v. Tieffenau, von Luzern. 1826
— Heinrich Weiß, von Zürich. 1826
— Richard La Nicca, ab dem Heinzeberg, in Graubünden. 1826
— Ludwig Hartmann, von Luzern. 1827
— Wilhelm Fehr, von Frauenfeld. 1827
— Rudolf Hünerwadel von Lenzburg. 1827
— Wilh. Helenus van Blöten, von Schaffhausen. 1827
— Karl Dominik Castell, von Schwyz. 1828
— Armand von Werdt, von Bern. 1828
— Kaspar Schultheß, von Zürich. 1828
— Peter Arigoni, von Lugano. 1828
— Karl Adolf Fels, von St. Gallen. 1828
— David Specker, von St. Gallen. 1828

Erste Lieutenants.

Tit. Herr Ami Couteau, von Genf. 1822
— Jakob Sulzberger, von Frauenfeld. 1825
— Alfred von Rougemont, von Neuenburg. 1825
— Samuel Vaucher, von Genf. 1826
— Franz Joseph Müller, von Zug. 1826
— Friedrich von Wattenwyl, von Bern. 1826
— Johann Stadler von Flawyl. 1827
— Julius Correvon, von Yverdon. 1827
— Heinrich Bidermann, von Winterthur. 1827
— Johann Huber, von Genf. 1827
— Hypolit von Saussüre, von Lausanne. 1827
— Heinrich von Muralt, von Zürich. 1827
— Joseph Rämi, von Freyburg. 1828
— August Girard, von Freyburg. 1828
* — Rudolf Merian, von Basel. 1828
— Dietrich Iselin, von Basel. 1828
— Niklaus Ammann, von Freyburg. 1828

Zweyte Lieutenants.

Tit. Herr Eduard de la Flechère, von Nyon. 1822
— Rudolf Gatschet, von Bern. 1823

Tit. Herr Ludwig von Mutach, von Bern. 1823
— Rudolf von Effinger von Kiesen, von Bern. 1824
— Joh. Konrad Fischer, von Schaffhausen. 1824
— Joseph Walker, von Oberdorf. 1825
— Friedrich Stockar, von Schaffhausen. 1825
— Viktor Gaudard, von Lausanne. 1825
— Ludwig Frossard von Saugy, von Roll. 1826
— Martin Usteri, von Zürich. 1826
— Albrecht Mousson, von Morsee. 1826
— Hans Bavier, von Chur. 1827
— Rudolf Wurstemberger, von Bern. 1827
— Friedrich Ludw. von Schiferli, von Bern. 1827
— Emanuel La Roche, von Basel. 1827
— Friedr. von Sulzer-Wart, von Winterthur. 1828
— Joh. Christoph Jäggi, von Interlacken, in Lausanne. 1828
— Albrecht Escher, von Zürich. 1828
— Arnold Escher von der Linth, von Zürich. 1828

Offiziere der verschiedenen Fächer.

Oberstquartiermeisterstab.

Generalquartiermeister.

Tit. Herr Generalmajor, Hs. Konrad Finsler, von Zürich.

Oberst.

Tit. Herr Ludwig Wurstemberger, von Bern.
— W. H. Düfour, von Genf.

Oberstlieutenants.

Tit. Herr Salomon Hegner, von Winterthur.
— Heinrich Pestalutz, von Zürich.

Hauptleute.

Tit. Herr Alex. Roger, von Nyon, (mit Majorsrang.)
— David Nüscheler, von Zürich.

Tit. Herr Florian Immer, von Neuenstadt.
— Joh. Anton Buchwalder, von Delsberg.
— Georg Finsler, von Zürich.
— L. Rudolf Wurstemberger, von Bern.
— Friedrich Strauß von Aarau.
— Georg Maurice, von Genf.
— Richard La Nicca, ab dem Heinzeberg, in Graubünden.

Erste Lieutenants.

Tit. Herr Jakob Sulzberger, von Frauenfeld.
— Samuel Vaucher, von Genf.
— Julius Correvon, von Yverdon.
— Heinrich Bidermann, von Winterthur.
— Hypolit von Saussüre, von Lausanne.
— Rudolf Merian, von Basel.

Zweyte Lieutenants.

Tit. Herr Eduard de la Flechère, von Nyon.
— Rudolf Gatschet, von Bern.
— Ludwig von Mutach, von Bern.
— Rudolf von Effinger von Kiesen, von Bern.
— Joseph Walker, von Oberdorf.
— Viktor Gaudard, von Lausanne.
— Albrecht Mousson, von Morsee.
— Ludwig Friedr. von Schiferli, von Bern.
— Friedrich von Sulzer-Wart, von Winterthur.
— Arnold Escher von der Linth, von Zürich.

Artilleriestab.

Oberstinspektor.

Tit. Herr Graf Ludwig v. Pourtalès, von Neuenburg.

Oberst.

Tit. Herr Salomon Hirzel, von Zürich.

Oberstlieutenants.

Tit. Herr Johann Philipp Walther, von Vivis.
— Graf Jos. Sury von Büssy, von Solothurn.

Tit. Herr Benedikt Vischer, von Basel.
— Carl Ludwig Tscharner, von Bern.
— Heinrich Tronchin von Lavigny, von Genf.

Hauptleute.

Tit. Herr Joh. Gedeon Audeoud, von Genf, (mit Majorsrang.)
— Ludwig Folz, von Morsee.
— Oktav Wielandy, von Genf.
— Hs. Konrad von Peyer, von Schaffhausen.
— Edmund Daval, von Orbe.
— Renwart Göldlin von Tieffenau, von Luzern.
— Heinrich Weiß, von Zürich.
— Rudolf Hünerwadel von Lenzburg.
— Kaspar Schultheß, von Zürich.

Oberlieutenants.

Tit. Herr Alfred von Rougemont, von Neuenburg.
— Friedrich von Wattenwyl, von Bern.
— Joseph Rämi, von Freyburg.
— Niklaus von Ammann, von Freyburg.

Zweyte Lieutenants.

Tit. Herr J. Konrad Fischer, von Schaffhausen.
— Ludwig Frossard von Saugy, von Roll.
— Rudolf Wurstemberger, von Bern.

Kriegscommissariat.

Oberstkriegscommissarius.

Tit. Herr

Oberstlieutenants.

Tit. Herr Heinrich Schinz, von Zürich.
— Naget Abys, von Chur.

Hauptleute.

Tit. Herr Joh. Konrad Zündel, von Schaffhausen.
— Heinrich von Edlebach, von Zürich.
— Joh. Konrad Pestaluz von Zürich.
— Ludwig Hartmann, von Luzern.

Oberlieutenants.

Tit. Herr Ami Couteau, von Genf.
— Johann Stadler, von Flawyl.

Zweyte Lieutenants.

Tit. Herr Martin Usteri, von Zürich.
— Hans Barier, von Chur.
— Emanuel La Roche, von Basel.
— Joh. Christoph Jäggi, von Interlacken, in Lausanne.

Eidgenössische Militairschule in Thun.

Direktor.

Tit. Herr Oberst Rudolf von Büren, von Bern.

Oberinstruktor des Genie.

Tit. Herr Oberst G. H. Dufour, von Genf.

Oberstinstruktor der Artillerie.

Tit. Herr Oberst Salomon Hirzel, von Zürich.

Diejenigen Offiziere, die nicht einem dieser Fächer besonders zugetheilt sind, stehen bey dem Generalstab.

Gesandtschaften bey der Eidgenossenschaft.

Baden: Herr geheimer Legations-Rath Alexander von Dusch, Minister-Resident.

Bayern:

Frankreich: Se. Excellenz Hr. Graf Gérard von Rayneval, Botschafter (Ambassadeur de S. M. T. C.)

Großbritannien: Se. Excellenz Hr. Algernon-Percy, bevollmächtigter Minister.

Niederlande: Se. Excellenz Herr Kommandeur von Reinhold, außerordentlicher Gesandter und bevollmächtigter Minister.

Oesterreich: Se. Excellenz Herr Freyherr von Binder-Kriegelstein, außerordentlicher Gesandter und bevollmächtigter Minister.

Preussen: Se. Excellenz Hr. Freyherr von Otterstedt, außerordentlicher Gesandter und bevollmächtigter Minister.

Herr Freyherr von Armin, Geschäftsträger.

Rom: Se. Excellenz Herr P. Ostini, Erzbischof von Tarsus, päbstlicher Nuntius.

Rußland: Herr Staatsrath von Sévérine, Geschäftsträger.

Sardinien: Se. Excellenz Herr Ritter Bazin von Chanay, außerordentlicher Gesandter und bevollmächtigter Minister.

Sizilien: Se. Excellenz Herr Herzog von Calvello, bevollmächtigter Minister.

Sardinien: Herr Constantin von Magny, General-Consul in Genf.

Portugal und Brasilien: Herr Bremond, Consul, zu Semsales, im Canton Freyburg.

Diplomatische Schweizerische Agenten im Auslande.

Paris: Herr Georg von Tschann, von Solothurn, Geschäftsträger.

Wien: Herr Albert von Effinger von Wildegg, aus Bern, Geschäftsträger.

Generalconsul im Lombardisch-Venetianischen Königreich.

Herr Freyherr von Marcacci, von Locarno, in Mayland.

Handelsconsuln.

Amsterdam: Herr Jakob Baratty.

Brüssel und Antwerpen: Herr Jaques Grellet, in Brüssel.

Bordeaux: Herr J. Verdonnet
— Caspar Hirzel, Vizeconsul.

Genua: Herr Mathias Schläpfer.

Havre de Grace: Herr Bernhard Mandrot de Lüze.

Lisabon: Herr Eduard von Meuron.

Liverpool: Herr Emanuel Zwilchenbart.

Livorno: Herr Peter Fehr-Walser, Consul.

London: Herr Alex. Ludw. Prevost, Agent und Generalconsul.
Herr J. L. Prevost, Vizeconsul.

Lyon: Herr Peter Galline.
— Karl Galline, Vizeconsul.

Marseille: Herr Felix Blanchenay.

Moskau: Herr Lukas Burkhardt.

Neapel: Herr Achilles Mörikofer, Generalagent für die Handelsverhältnisse im Königreich beyder Sizilien.

Rom: Herr August Snell.

St. Petersburg: Herr Franz Düval, Generalconsul.
Herr Viktorin Düval, Vizeconsul.

Triest: Herr Theodor Karl Franz Alphons Necker.

Turin: Herr Joseph Brocchi, Sohn.

Amerikanische Freystaaten.

Alexandria: Herr Anton Karl Cazenove.

Fernambuk: Herr Emanuel Ricou.

Mexiko: Herr Karl Lavater.

Newyork: Herr Heinrich Casimir von Rham.

Rio-Janeiro: Herr August Tavel.